reformierte
kirche oberwinterthur

reformiert.
lokal

www.refkircheoberi.ch

Beilage der Zeitung «reformiert.»

Nr. 4, 11.–25. Feb. 2022

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Regula Schmid

Sonntag, 20. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst
mit Taufe
Pfrn. Barbara Amon Betschart

Sonntag, 27. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst
Predigtreihe Genfer Psalter
(Psalm 36), siehe Seite 2



flickr/PD

Erste Schritte

Kurze, einführende Beschreibung der «Prozessorientierten Komaarbeit», um Menschen im Koma, in der letzten Sterbephase oder mit versehrtem Sprachzentrum zu begleiten.

Eine meiner Kernaufgaben im Alterszentrum «Oberi» ist, Menschen zu begleiten. Dazu besuchte ich mehrere Weiterbildungen, um meine Kompetenzen in der Gesprächsführung zu erweitern. Was aber, wenn mein Gegenüber gar nicht sprechen kann?
Zur Zeit absolviere ich eine kleine Weiterbildung in drei Modulen mit dem Titel «Jenseits der Worte – Prozessorientierte Komaarbeit». Von diesem Kurs erhoffe ich mir eine kompetentere Begleitung von Menschen, nicht nur in Koma oder Wachkoma, sondern generell von Menschen, die nicht mehr sprechen können, z. B. aufgrund eines Hirnschlags, wegen fortgeschrittener MS oder in der letzten Sterbephase. Zentral bei dieser Methode sind Körpersignale, etwa ein Zucken im Arm, die Kinngrube, die sich leicht bewegt, oder ein hörbares Schnarchen. Der*die Seelsorger*in geht auf die Körpersignale ein.
Körpersignale werden bei dieser Methode nicht als etwas Zufälliges betrachtet, sondern als Ausdruck von bewussten oder unbewussten Prozessen in dem*der Bewohner*in. Wenn jemand z. B. beim Atmen etwas schnarcht, schnarche ich mit. Dabei geht es nicht um ein Nachäffen, sondern um die Würdigung dieses Körpersignals und darum, einen Weg zum*zur Bewohner*in, in seine*ihre Welt zu finden und ihn*sie dort zu begleiten. Dabei ergeben sich weitergehende Prozesse oder auch nicht.
Da Menschen z. B im Koma sehr verletzlich sind, sind Achtsamkeit, Vorsicht und Sensibilität sehr wichtig, ebenso die Rückmeldungen des*der Begleiteten in Form von Körpersignalen. Andererseits ist die Zuwendung zu diesen Menschen so wichtig wie bei uns allen.

Roland Klee, Pfr.

Machen Sie mit!

Interessierte für Kirchenpflege, Rechnungsprüfungskommission oder Freiwilligenarbeit melden sich bitte beim Co-Präsidium: *robert.rahm@reformiert-winterthur.ch* oder *ursula.wegmann@reformiert-winterthur.ch*

Newsletter

Möchten Sie regelmässig aktuelle Informationen zu unseren Angeboten erhalten? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter! Sie können selbst wählen, was Sie interessiert und wie oft Sie informiert werden möchten.

www.refkircheoberi.ch

Genfer Psalter

In dieser Predigtreihe, die vom ganzen Pfarrteam gestaltet wird, steht in jedem Gottesdienst ein Psalm aus dem Genfer Psalter im Mittelpunkt. Damit verbinden wir uns mit der Tradition, wie sie in der reformierten Kirche in Genf entstanden ist: Im Gottesdienst war die ganze Gemeinde eingeladen, Psalmen zu singen. Damit alle sie verstehen konnten, wurden sie auf Französisch übersetzt und mit neu komponierten Melodien versehen. Diese Melodien singen wir auch heute noch – mit neu gedichteten, deutschen Psalmübersetzungen.

Nächste Psalter-Gottesdienste:

13. Februar: RG 37 / Psalm 61: «Erhör, o Gott, mein Flehen», mit Regula Schmid

27. Februar: RG 27 / Psalm 36: «Gott, deine Treu verlässt uns nie», mit Jürg Wildermuth

6. März: RG 78 / Psalm 121: «Die Hilfe kommt mir von dem Herrn», mit Barbara Amon



Weltgebetstag

Eine Gruppe von Frauen aus England, Wales und Nordirland stellte die Liturgie zum diesjährigen Weltgebetstag zusammen. Thema der Feier: «Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben» (Jeremia 29, 11). Die hoffnungsvolle Zusage Gottes tut uns gerade in der aktuellen Situation gut.

Freitag, 4. März, 19.30 Uhr, kath. Kirche St. Marien

Begegnung mit der Seniorenbühne

Am Begegnungsnachmittag vom Mittwoch, 23. Februar, 14 Uhr, zeigt die Seniorenbühne Zürich den Schwank «Paket im Aaflug». Mit anschliessendem feinen Zvieri und Kaffee.

Die Post schliesst immer mehr Filialen, speziell im ländlichen Raum. Der langjährige Posthalter soll durch eine Postagentur im örtlichen Dorfladen ersetzt werden.
Der oberste Postchef setzt aber auch auf Innovationen. Er will speziell die Postbeförderung durch Drohnen einführen. Es erscheint ihm eine gute Gelegenheit, bei der Eröffnung dieser Postagentur auch auf spektakuläre Weise seiner langjährigen Freundin Geschenk und Antrag zuzustellen.
Dass dies nicht gut gehen kann, ist klar; weitere Kunden des Ladens und Verwicklungen runden das Geschehen ab und führen am Schluss zu einem überraschenden Ende.
Ein Schwank von Martin Weber; Regie: René Schnoz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Peter Lattmann, Sozialdiakon, und Team, 052 242 15 46

Mittwoch, 23. Februar 2022, 14–16 Uhr, Saal Giesserei, Ida-Sträuli-Strasse 71a, 8404 Winterthur.
Eine Anmeldung ist nicht nötig, jedoch besteht eine Zertifikats- und Maskentragpflicht.



Musical: Mitsing-Projekt für Kinder

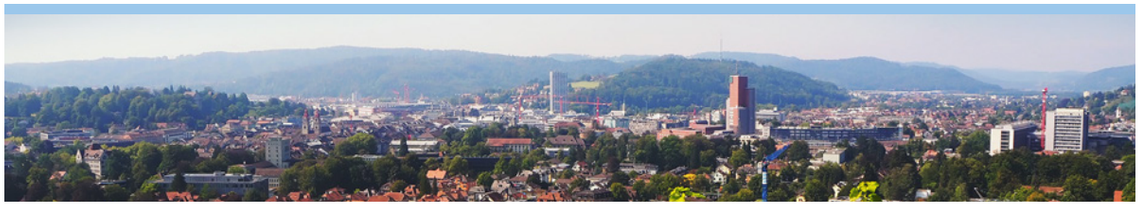
Jetzt anmelden zum Oster-Musical «In Emmaus ist noch nicht Schluss»!

Am Ostersonntag wird im Gottesdienst der reformierten Kirche das Musical «In Emmaus ist noch nicht Schluss» aufgeführt. Die Kinder des Kinderchors St. Arbogast singen und spielen gemeinsam mit Jugendlichen, was die Jünger nach Jesu Tod an Ostern erlebt haben. Geleitet wird der Kinderchor von Barbara Lempp und Christiane Gietenbruch, Regie übernimmt Renate Striegel.
Nach den Sportferien probt der Kinderchor die abwechslungsreichen Lieder des Ostermusicals. Vielleicht singst du gerne und hättest genau jetzt Zeit für ein Kinderchorprojekt? Oder du möchtest einfach mal Kinderchorluft schnuppern und singen.



Hast du Lust mitzusingen?
Proben: Dienstags, 22. Feb. sowie 1., 8., 15. und 22. März im Gleis 1B. 1. bis 4. Klasse 16.45–17.30 Uhr, ab 4. Klasse 17.30–18.15 Uhr.
Gesamtproben: 29. März sowie 5. April, 17.00–18.00 Uhr, und am 12. April, 16.30–17.30 Uhr, jeweils in der Kirche St. Arbogast.
Aufführung: Ostersonntags-Gottesdienst, 17. April 2022, 10.00 Uhr mit Vorprobe um 8.30 Uhr in der Kirche St. Arbogast.

Wir freuen uns auf alle Sängerinnen und Sänger! Anmeldungen mit Angabe von Klassenstufe und Telefonnummer sind per Mail möglich unter: c.gietenbruch@bluewin.ch oder barbara.lempp@bluewin.ch



Aktuelles aus dem KGplus-Prozess

Am 17. und 26. Januar 2022 waren Interessierte zur Mitwirkung eingeladen. An den öffentlichen Anlässen wurde der Statutenentwurf kurz vorgestellt und anschliessend die Fragen zur Vernehmlassung in Gruppen diskutiert. Ergänzend zu diesen beiden Anlässen ist die Steuerungsgruppe mit allen Kirchenpflegen der sieben Verbandsgemeinden in Kontakt getreten, um den Vorschlag für das neue Verbandsstatut zu besprechen. Dieses ist der Prüfstein für die Vernehmlassung: Ist es gelungen, den Stadtverband im Sinn der Abstimmung vom 27. September 2020 aufzuwerten?
In einem Fragebogen hatte die Steuergruppe einige Fragen gestellt, die vor allem von den Kirchenpflegen, der Zentralkirchenpflege und den Fachkonventen, aber auch von Einzelpersonen bis zum 11. Februar beantwortet wurden.
Nun steht deren Auswertung durch eine externe Fachstelle aus. Die bereinigte Vorlage wird dann im März von ZKP und RPK abgenommen und für den 15. Mai 2022 den Stimmberechtigten vorgelegt.

Unter www.refkirchewinterthur.ch/kgplus finden Sie laufend die aktuellen Informationen.

Ursula Wegmann

Exerzitien: Mitgenommen zum Leben!

Sie möchten …
- sich Zeit schenken, um in der Stille wieder mehr zu sich selbst, zu den Mitmenschen und zu Gott zu finden;
- im Meditieren von kurzen Bibelabschnitten Gottes Zuwendung entdecken und so Glaube und Hoffnung vertiefen;
- versuchen, sich auf Jesu Einladung zu mehr Leben einzulassen.

Elemente der Exerzitien
- Gruppentreffen mit gemeinsamer Meditation, Impuls und Austausch, unter Einhaltung des Coronaschutzkonzeptes. Im Fall eines «Lockdowns» Weiterführung per Skype, Zoom oder Telefon.
- Sich über vier Wochen hinweg jeden Tag 20–30 Minuten Zeit für die persönliche Stille und Betrachtung nehmen (dafür gibt es schriftliche Hilfen) und am Abend 10 Minuten für die Rückbesinnung auf den Tag.
- Ein Begleitgespräch.



kirchenid

Impulstreffen in Gruppen:
In St. Peter und Paul:
- Dienstags um 14.00 Uhr: 8., 15., 22., 29. März und 5. April 2022; Begleitung: Brigitte Poggiolini, Anni Rickenbacher.
- Mittwochs um 19.30 Uhr: 9., 16., 23., 30. März und 6. April 2022; Begleitung: Stefan Staubli, Michael Weisshar, Irena Widmann.

In St. Urban:
- Donnerstags um 19.30 Uhr: 10., 17., 24., 31. März und 7. April 2022; Begleitung: Maren Büchel, Astrid Knipping, Peter Koller.

Anmeldung bis zum 24. Februar 2022 an: Anni Rickenbacher, c/o Pfarramt St. Peter und Paul, 8400 Winterthur, anni.rickenbacher@bluewin.ch; Tel. 079 205 04 62. Unkostenbeitrag: Fr. 40.– (mit Kulturlegi: Fr. 20.–).

Freud und Leid

Taufen

Elio Niklas Schönenberger
Im Oberen Gern 7

Valentina Staub
Zinzikerbergstrasse 80

Alessandro Ott
Unterwegli 41

Abdankungen

Ruth Müller-Mächler, 79
Reutlingerstrasse 116

Jeannette Smith-Merkli, 74
Morgenweg 9

Gertrud Schumann-Steiner, 87
Stadlerstrasse 60

Sigrid Martha Lange-Kohlschütter, 96
Rychenbergstrasse 190

Christoph Danner, 33
Grubenstrasse 13

Erich Wyss, 85
Talackerstrasse 82

Marianne Stirnemann Schmid, 94, Stadlerstrasse 176

Erwin Leibundgut, 66
Römerstrasse 202

Renata Hedwig Pfändler-Zuppiger, 89, Hammerweg 6

Elsbeth Kohler-Süsstrunk, 73
Grabenackerstrasse 25

Fidel Haslimann, 79
Ursulaweg 21/42

Adolf Helmut Rudi Schreyer, 81, Am Buck 8

Fritz Hans Schumann, 83
Stadlerstrasse 60

Friedrich Albert Sulzer, 88
Talwiesenstrasse 99

Ruth Ehrensperger, 79
Römerstrasse 181

Live-Streaming

Das Streaming-Team wird immer wieder gefragt, wo denn die gefilmten Gottesdienste gefunden werden können.

Klicken Sie auf unserer Webseite refkircheoberi.ch rechts oben auf den Knopf «Live aus der Kirche», schon sind Sie am richtigen Ort. Sie können die Sonntagsgottesdienste nicht nur live von zuhause aus miterleben, sondern sie auch noch zwei Wochen lang nachschauen.

Kalender

Gottesdienste in der Ref. Kirche

Sonntag, 13. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Regula Schmid
Ohne Zertifikat; Maskenpflicht
Live-Übertragung
Im Anschluss: Chilekafi im Restaurant Sunnegg

Sonntag, 20. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe
Pfrn. Barbara Amon Betschart
2G-Zertifikats- und Maskenpflicht, Anmeldung empfohlen
Live-Übertragung
Im Anschluss: Chilekafi im Restaurant Sunnegg

Freitag, 25. Februar
20.00 Uhr, Ökum. Vesper
Helen Kaufmann, Lektorin

Sonntag, 27. Februar
9.30 Uhr, Gottesdienst
Predigtreihe Genfer Psalter (Psalm 36), siehe Seite 2
Ohne Zertifikat; Maskenpflicht
Live-Übertragung
Im Anschluss: Chilekafi im Restaurant Sunnegg

Kinder, Jugendliche, Familien

Spieltreff (4.–6. Klasse)
Mittwoch, 23. Februar, 14.00–17.00 Uhr
TR Gleis 1B
Team Jugendarbeit

Sporttreff Girls only
Donnerstag, 24. Februar, 18.30–20.30 Uhr, TR Gleis 1B
Loana Zubbiani

Ökum.Jugendgottesdienst
Freitag, 25. Februar, 17.15 Uhr, Kath. Kirche anschliessend Teilete
Pfr. Felix Gietenbruch, Jeannette Suter, Lucia Franzen

Jugendtreff (7.–9. Klasse)
Freitag, 25. Februar, 19–22 Uhr, TR Gleis 1B
Team Jugendarbeit

Erwachsene

Meditation am Montag
Jeden Montag, 19–20 Uhr
Ref. Kirche
Gemeinsam meditieren und sich auf die Mitte und auf Gott ausrichten.
Mit Pfr. Roland Klee

Kafitreff Hegi in der Ida-Beiz
Montag, 21. und Freitag, 25. Februar, 9.00–11.00 Uhr
Ida-Sträuli-Strasse 71

Bibel am Montag
Montag, 21. Februar, 16.00–17.15 Uhr
Zentrum am Buck
Regula Schmid, Pfrn.

Offener Singkreis
Dienstag, 22. Februar, 10.00–11.00 Uhr
TR Gleis 1B
Tina Zweimüller, Musikerin

Meditation am Donnerstag
Donnerstag, 24. Februar, 7.30–8.00 Uhr, Ref. Kirche
Gemeinsam meditieren und sich auf die Mitte und auf Gott ausrichten.
Mit Brigitte Poggiolini

Kreative Gruppe Buck
Donnerstag, 24. Februar, 14–16 Uhr, Zentrum am Buck
Stricken, häkeln, basteln
Alle sind herzlich willkommen!

Französisch Konversation
Freitag, 25. Februar, 15.15–16.15 Uhr
Zentrum am Buck
Französisch lernen in angenehmer Atmosphäre.
Einstieg jederzeit möglich!
Informationen und Anmeldung: Fr. Nahi, 052 246 01 81

60 Plus

Senioren-Mittagstische
Hegi: Mittwoch, 16. Februar, 11.45–14.00 Uhr
Mehrzweckraum Reismühleweg 48; Anmeldung jeweils bis Montagabend an Franziska Gantner, 076 505 27 68 oder fragama99@hotmail.com

Reutlingen: Mittwoch, 16. Februar, 12.00–14.00 Uhr
Rest. Eintracht, Reutlingen
Abmeldung bis Sonntagabend Rest. Eintracht, 052 242 15 40
Verantwortliche Begleitperson: Brigitta Mühlebach, 052 242 66 09

Gleis 1B: Dienstag, 22. Februar, 12.00–13.30 Uhr
TR Gleis 1B
Peter Lattmann, Sozialdiakon

Stadel: Freitag, 25. Februar, 11.45–14.00 Uhr
Gasthaus Schlosshalde
An-/Abmeldung Gasthaus Schlosshalde, 052 233 78 78
Peter Lattmann, Sozialdiakon

Kafi-Treff «60plus»
Jeden Donnerstag, 14.00–16.00 Uhr
Während dem Umbau findet dieser Treffpunkt im «Bahnhöfli» in Oberi statt. Dort ist für uns ein Tisch reserviert. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Leuten aus dem Quartier zu treffen.
Peter Lattmann, Sozialdiakon

Begegnungsnachmittag mit Theatervorstellung
Mittwoch, 23. Februar, 14.00–17.00 Uhr
Saal Giesserei, siehe Seite 2
Peter Lattmann, Sozialdiakon

www.refkircheoberi.ch

Bitte informieren Sie sich aktuell auf unserer Webseite, ob die Anlässe wie geplant durchgeführt werden können.

Kontaktadressen

Sekretariat

Ruth Schrepfer, Jeannette Leutwiler
Guggenbühlstr. 41, 8404 Winterthur
Tel. 052 242 28 81
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerinnen und Pfarrer

Barbara Amon Betschart, 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch

Felix Gietenbruch, 052 243 30 35
felix.gietenbruch@reformiert-winterthur.ch

Regula Schmid, 052 243 30 36
regula.schmid@reformiert-winterthur.ch

Jürg Wildermuth, 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Mitarbeitende

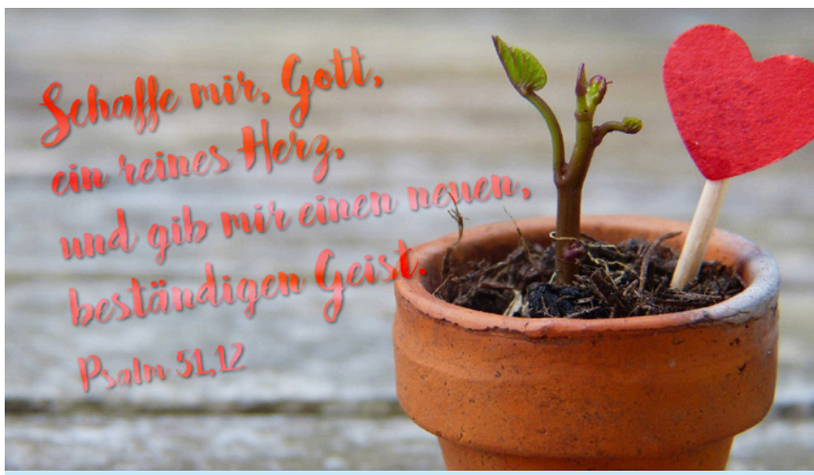
Peter Lattmann, 60plus, 052 242 15 46
peter.lattmann@reformiert-winterthur.ch

Elisabeth Lendenmann, Sabine Kast
Quartierarbeit Zentrum am Buck/Hegi
Tel. 052 242 14 43
zentrumambuck@reformiert-winterthur.ch

Team Jugendarbeit
Jugendzentrum Gleis 1B
052 242 71 30, gleis1b@jugendarbeit.ch

Regina Widmer, Kirchenmusik
Tel. 052 242 11 07
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch

Katrin Furrer, Tivo Balog
Sigristendienst und Hauswartung
Guggenbühlstr. 41, 8404 Winterthur
Tel. 052 242 24 56
sigrist.oberi@reformiert-winterthur.ch



Sing-Gottesdienst mit Rise-up-Liedern

Sonntag, 13. März, 10.00 Uhr, mit Pfr. Felix Gietenbruch

Nochmals neu anfangen. Danach sehnen wir uns, wenn etwas schief gelaufen ist. Oder wir uns eingeklemmt fühlen und nicht wissen, wie es weiter gehen soll. «Schaffe mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.» Mit diesen Worten betet Psalm 51 um einen Neuanfang. Mit diesem Psalm tauchen wir ins Thema ein, mit dem Lied «O Dio, crea in me …» und anderen Rise-up-Liedern gehen wir ihm singend nach.